



Elektronischer Messwertumformer

ES

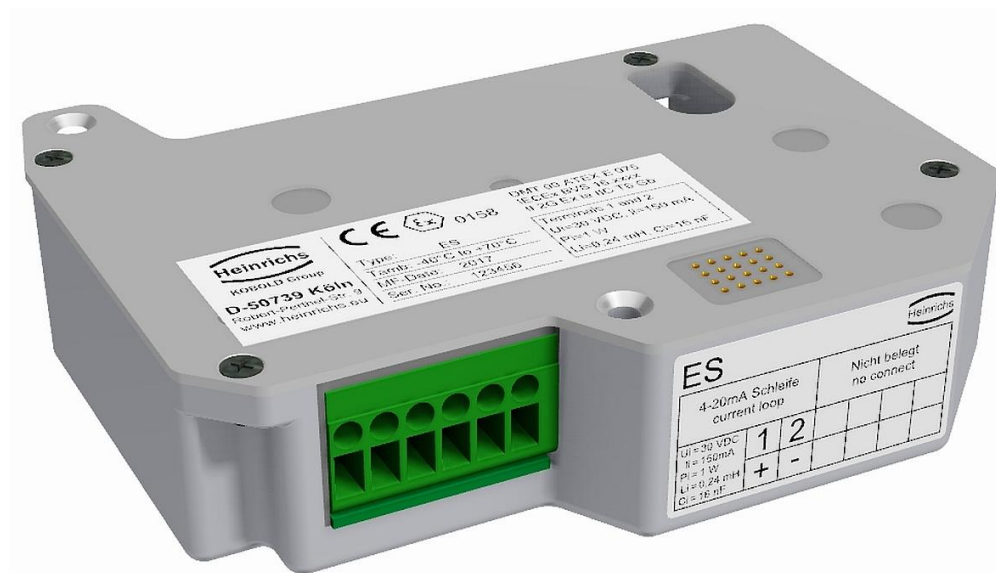
ES-PPA

ES-FF

Ex-Zusatzbetriebsanleitung

Ergänzung zu den Anweisungen der Messgeräte:

BGN, BGF, TSK, BA und DWF.



Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Information für den Betrieb in Explosionsgefährdeten Bereiche.

Betriebsanleitung bitte durchlesen und gut aufbewahren!

Inhaltsverzeichnis

1.	VORWORT	3
I.	Transport, Lieferung und Lagerung	3
II.	Gewährleistung	3
III.	Gültigkeit dieser Betriebsanleitung	3
IV.	Reparaturen und Gefahrstoffe	3
2.	VOR DER INBETRIEBNAHME	4
2.1	Montage, Errichtung, Inbetriebnahme und Wartung.....	4
2.2	Gefahrenhinweise.....	5
2.3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	5
3.	IDENTIFIKATION	6
4.	ALLGEMEINES ZUM EX-SCHUTZ.....	7
5.	ANWENDUNGSBEREICH.....	8
6.	ARBEITSWEISE UND SYSTEMAUFBAU.....	8
6.1	Messprinzip	8
7.	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	8
7.1	Typ ES.....	8
7.2	Typ ES-PPA und ES-FF	8
8.	KENNZEICHNUNG NACH ATEX RICHTLINIE 2014/34/EU UND IECEX.....	8
9.	ELEKTRISCHE UND THERMISCHE KENNGRÖßEN.....	9
9.1	Für den Typ ES.....	9
9.1.1	Versorgungs- und Signalstromkreis (Klemmen 1 und 2).....	9
9.1.2	Binärausgang 1 und 2: potentialfreie Optokoppler-Stromkreise (Klemmen 3-4 und 5-6)	9
9.2	Für die Typen ES-PPA (Klemmen 7 und 8) und ES-FF (Klemmen 9 und 10).....	9
10.	BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB.....	10
10.1	Umgebungseinflüsse auf den Transmitter.	10
10.2	Atmosphärische Bedingungen.....	10
10.3	Erdung des Gerätes.....	10
11.	KENNZEICHNUNG.....	10
12.	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	11

1. Vorwort

I. Transport, Lieferung und Lagerung

Lagerung und Transport:

Die Geräte sind vor Nässe, Feuchtigkeit, Verschmutzung, Stößen und Beschädigungen zu schützen.

Prüfung der Lieferung:

Die Sendung ist nach Erhalt auf Vollständigkeit zu überprüfen. Die Daten des Gerätes sind mit den Angaben des Lieferscheins und den Bestellunterlagen zu vergleichen.

Eventuell aufgetretene Transportschäden sind sofort nach Anlieferung zu melden. Später gemeldete Schäden können nicht anerkannt werden.

II. Gewährleistung

Das Messgerät wurde im Werk unter Einhaltung eines hohen Qualitätsstandards hergestellt und sorgfältig getestet. Sollte es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch dennoch einen Anlass zur Beanstandung geben, leisten wir gerne einen schnellen Service. Umfang und Zeitraum einer Gewährleistung sind den vertraglichen Lieferbedingungen zu entnehmen. Ein Gewährleistungsanspruch setzt eine fachgerechte Montage und Inbetriebnahme nach der für das Gerät gültigen Bedienungsanleitung voraus. Die erforderlichen Montage-, Inbetriebnahme- und Wartungsarbeiten dürfen nur von sachkundigen und autorisierten Personen durchgeführt werden.

III. Gültigkeit dieser Betriebsanleitung



Diese zusätzliche Ex-Betriebsanleitung gilt für die explosionsgeschützte Ausführung des Messumformers ES bzw. ES-PPA und ES-FF **ab Baujahr August 2016.**

Sie ergänzt die Montage- und Betriebsanleitung für die nicht explosionsgeschützte Ausführung.

Falls Sie diese nicht vorliegen haben, wenden Sie sich bitte an Heinrichs Messtechnik GmbH oder laden diese von unserer Homepage aus dem Internet. Die Hinweise dieser Anleitung enthalten im Wesentlichen nur die den Explosionsschutz betreffenden Daten. Die technischen Angaben der Montage- und Betriebsanleitung für die nicht explosionsgeschützte Ausführung gelten unverändert, sofern sie nicht durch diese Anleitung ausgeschlossen oder ersetzt werden.

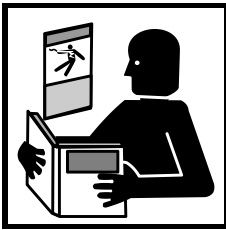
IV. Reparaturen und Gefahrstoffe

Folgende Maßnahmen müssen ergriffen werden, bevor Sie das Messgerät zur Reparatur an Heinrichs Messtechnik einsenden:

- Legen Sie dem Gerät eine Beschreibung des Fehlers bei. Schildern Sie möglichst die Anwendung und die chemisch-physikalischen Eigenschaften des Messmediums.
- Entfernen Sie alle anhaftenden Mediumreste und beachten Sie ganz besonders Dichtungsnuten und Spalte. Dies ist besonders wichtig, wenn das Medium gesundheitsgefährdend ist, z. B. ätzend, giftig, krebserregend, radioaktiv, usw.

Kosten, die aufgrund mangelhafter Reinigung des Gerätes entstehen (Entsorgung oder Personenschäden), werden dem Betreiber in Rechnung gestellt.

2. Vor der Inbetriebnahme



Vor Installation und Inbetriebnahme ist die **Bedienungsanleitung für die nicht explosionsgeschützte Ausführung und diese Ex-Zusatzbetriebsanleitung** unbedingt komplett zu lesen und sie muss verstanden worden sein. Falls Sie einen Teil der Betriebsanleitung nicht vorliegen haben wenden, wenden Sie sich bitte an Heinrichs Messtechnik. Die Betriebsanleitungen stehen aber auch im Downloadbereich auf unserer Homepage zur Verfügung.

2.1 Montage, Errichtung, Inbetriebnahme und Wartung

Die Montage, Errichtung, Inbetriebnahme und Wartung darf nur durch im „Explosionsschutz“ ausgebildetem Personal oder durch Servicetechniker der Firma Heinrichs Messtechnik durchgeführt werden.



Warnung

Eine Instandsetzung, die sicherheitsrelevant im Sinne des Explosionsschutzes ist, darf nur durch den Hersteller, seinen Beauftragten oder unter der Aufsicht eines Sachverständigen erfolgen.

Für Schäden, die durch unsachgemäßen Eingriff, Verwendung von Ersatzbauteilen, elektrische oder mechanische Fremdeinwirkung, Überspannungen oder Blitzschlag verursacht werden, übernimmt die Firma Heinrichs Messtechnik keine Haftung und die Garantie erlischt. Ebenso werden für die hieraus möglicherweise entstehenden Folgeschäden keinerlei Haftung übernommen.

Im Falle eines Fehlers hilft Ihnen der Service der Firma Heinrichs Messtechnik:



Fon: +49 221 49708-0



Fax: +49 221 49708-178

Internet: www.heinrichs.eu

E-Mail: info@heinrichs.eu

Für die Koordinierung und Hilfestellung bei den notwendigen Diagnose- und Reparaturmaßnahmen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

2.2 Gefahrenhinweise

Die folgenden Hinweise dienen einerseits Ihrer persönlichen Sicherheit und andererseits der Sicherheit vor Beschädigung des beschriebenen Produktes oder angeschlossener Geräte.

Sicherheitshinweise und Warnungen zur Abwendung von Gefahren für Leben und Gesundheit von Benutzern oder Instandhaltungspersonal bzw. zur Vermeidung von Sachschäden werden in dieser Dokumentation durch die hier definierten Signalbegriffe hervorgehoben. Die verwendeten Begriffe haben im Sinne der Dokumentation und der Hinweise auf den Produkten selbst folgende Bedeutung:

Warnung



bedeutet, dass Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden **eintreten können**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden!

Vorsicht



bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung oder ein Sachschaden **eintreten kann**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden!

Hinweis



ist eine wichtige Information über das Produkt, die Handhabung des Produktes oder den jeweiligen Teil der Dokumentation, auf den besonders aufmerksam gemacht werden soll.

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch



Warnung

Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass die Materialien des Sensors und des Messumformergehäuses für die zu messenden Medien und für die vor Ort herrschenden Umgebungsbedingungen richtig ausgewählt wurden und den Anforderungen entsprechen. Der Hersteller übernimmt hierfür keine Haftung!



Warnung

Der einwandfreie und sichere Betrieb des Produktes setzt sachgemäßen Transport, sachgerechte Lagerung, Aufstellung und Montage sowie sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus.

3. Identifikation

Hersteller: Heinrichs Messtechnik GmbH
Robert-Perthel-Strasse 9
D-50739 Köln
Deutschland



Fon: +49 221 49708-0
Fax: +49 221 49708-178



Internet: www.heinrichs.eu
E-Mail: info@heinrichs.eu

Produkttyp: Elektronischer Messwertumformer für Winkelbestimmung bei magnetisch übertragende mechanische Messgeräte.

Produktname: Umformertyp: ES, ES-PPA, ES-FF

Dateiname: es-ex_ba_20.01_de.doc

Version: 20.01,
Datum, November 11, 2020

4. Allgemeines zum Ex-Schutz

Beispiel-Kennzeichnung			II	2G	Ex	ia	IIC	T6	Gb
Gemäß Richtlinie 2014/34/EU (ATEX)	Gerätegruppen								
	I	Die Gerätegruppe I gilt für Geräte zur Verwendung in Untertagebetrieben von Bergwerken sowie deren Übertageanlagen, die durch Grubengas und/oder brennbare Stäube gefährdet werden können.							
	II	Die Gerätegruppe II gilt für Geräte zur Verwendung in den übrigen Bereichen, die durch eine explosionsfähige Atmosphäre gefährdet werden können. Sie wird in Abhängigkeit des Auftretens gefährlicher explosionsfähiger Atmosphäre im vorgesehenen Einsatzbereich in drei Kategorien unterteilt.							
	Gerätekatégorie								
	Gas	Staub	Definition						
	1G (0)	1 D (20)	Geräte dieser Kategorie sind zur Verwendung in Bereichen bestimmt, in denen eine explosionsfähige Atmosphäre, die aus einem Gemisch von Luft und Gasen, Dämpfen oder Nebeln oder aus Staub/Luft-Gemischen besteht, ständig oder langfristig oder häufig vorhanden ist.						
	2 G (1)	2 D (21)	Geräte dieser Kategorie sind zur Verwendung in Bereichen bestimmt, in denen damit zu rechnen ist, dass eine explosionsfähige Atmosphäre aus Gasen, Dämpfen, Nebeln oder Staub/Luft-Gemischen gelegentlich auftritt.						
	3G (2)	3D (22)	Geräte dieser Kategorie sind zur Verwendung in Bereichen bestimmt, in denen damit zu rechnen ist, dass eine explosionsfähige Atmosphäre durch Gase, Dämpfe, Nebel oder aufgewirbelter Staub auftritt, aber wenn sie dennoch auftritt, dann aller Wahrscheinlichkeit nach nur selten und während eines kurzen Zeitraumes.						
(Die Zahlen in Klammern entsprechen der Zoneneinteilung nach IEC)									
Gemäß EN 60079-0 ff / IEC 60079-0 ff	Ex = explosionsgeschütztes elektrisches Betriebsmittel								
	Zündschutzarten								
		Allgemeine Bedingungen	EN 60079-0						
	„d“	Druckfeste Kapselung	EN 60079-1						
	„e“	Erhöhte Sicherheit	EN 60079-7						
	„i“	Eigensicherheit	EN 60079-11						
	„t“	Geräte-Staubexplosionsschutz durch Gehäuse (ta, tb oder tc)	EN 60079-31						
	Zündgruppe/Explosionsgruppe								
	Gasgruppe								
	IIA	Aceton, Benzin, Diesel, Essigsäure, Propan, Methan							
	IIB	Stadtgas, Ethylen, Isopren							
	IIC	Acetylen, Wasserstoff, Schwefelkohlenstoff							
	Staubgruppe								
	IIIA	IIIA, brennbare Flusen							
IIIB	nicht leitfähiger Staub								
IIIC	leitfähiger Staub								
Temperaturklassen									
Maximale Oberflächentemperatur		Temperaturklasse							
450 °C		T1							
300 °C		T2							
200 °C		T3							
135 °C		T4							
100 °C		T5							
85 °C		T6							
Geräteschutzniveau, EPL									
Gas: Ga, Gb oder Gc		Staub: Da, Db oder Dc							

(Ex-Schutzkennzeichnungen in eckigen Klammern beziehen sich auf „Zugehörige elektrische Betriebsmittel oder Stromkreise“)

5. Anwendungsbereich

Der Messumformer ES wird in Durchflussmessgeräten der Baureihen BGN, BGF, TSK im Füllstands Messgerät BA und in der Dichtewaage DW eingesetzt. Damit werden die Bereiche Volumendurchfluss-messung, Füllstandmessung nach dem Verdrängerprinzip und die Dichtemessung abgedeckt. Der Mess-umformer ES* ist vorgesehen für den Einbau in ein Gehäuse, das mindestens über die IP-Schutzart IP20 verfügt.

6. Arbeitsweise und Systemaufbau

Der elektrischer Messumformer Typ „ES“ dient zur Umsetzung der Zeigerstellung des mechanischen Messsystems in ein proportionales 4-20mA-Signal oder zur Feldbusanschaltung.

6.1 Messprinzip

Die Stellung des Schwebekörpers bzw. des Auftriebskörpers wird mittels eines Magnetsystems auf die Zeigerachse übertragen. Der Messumformer ES misst mit 2 Magnetfeldsensoren das Feld eines auf die Zeigerachse aufgebrachten Magneten und erzeugt daraus einen Ausgangsstrom von 4...20 mA. Die in der Regel nicht lineare Skala wird dabei mit maximal 16 Stützpunkten linearisiert.

Das Erdmagnetfeld und nicht zu große homogene Fremdfelder werden durch die angewandte Differenzmessung mit 2 Magnetfeldsensoren weitgehend kompensiert.

7. Elektrischer Anschluss

7.1 Typ ES

Beim Typ ES erfolgt der elektrische Anschluss über einen eigensicheren 2-Leiter Speise- und Signalstromkreis von 4-20 mA.

7.2 Typ ES-PPA und ES-FF

Die Typen ES-PPA und ES-FF sind „FISCO-Feldgeräte“ (FISCO field device) und der elektrische Anschluss erfolgt über einen eigensicheren 2-Draht Feldbusstromkreis gemäß dem FISCO-Modell.

Alternativ können die Geräte auch an eigensichere Feldbusstromkreise angeschlossen werden, die nicht dem FISCO-Modell entsprechen. Dazu müssen die elektrischen Höchstwerte (U_i , I_i , P_i , L_i und C_i), wie nachfolgend beschrieben, beachtet werden.

8. Kennzeichnung nach ATEX Richtlinie 2014/34/EU und IECEx



DMT 00 ATEX E 075
II 2G Ex ia IIC T6 Gb



IECEx BVS 16.0072
Ex ia IIC T6 Gb

9. Elektrische und thermische Kenngrößen

9.1 Für den Typ ES

9.1.1 Versorgungs- und Signalstromkreis (Klemmen 1 und 2)

Spannung	U_i	DC	30	V
Stromstärke	I_i		150	mA
Leistung	P_i		1	W
Wirksame innere Induktivität	L_i		0,24	mH
Wirksame innere Kapazität	C_i		16	nF

9.1.2 Binärausgang 1 und 2: potentialfreie Optokoppler-Stromkreise (Klemmen 3-4 und 5-6)

jeweils

Spannung	U_i	DC	30	V
Stromstärke	I_i		20	mA
Leistung	P_i		100	mW
wirksame innere Induktivität	L_i		4	μ H
wirksame innere Kapazität	C_i		16	nF
Umgebungstemperaturbereich	T_a		-40 °C bis + 70 °C	

9.2 Für die Typen ES-PPA (Klemmen 7 und 8) und ES-FF (Klemmen 9 und 10)

Zum Betrieb als Feldgerät an einem eigensicheren Feldbussystem nach FISCO (IEC 60079-11, Anhang G), oder zum Anschluss an eigensichere Stromkreise die nicht dem FISCO-Modell entsprechen.

Höchstwerte:

$$U_i = 32 \text{ V}$$

$$I_i = 280 \text{ mA}$$

$$P_i = 2 \text{ W}$$

$$C_i < 5 \text{ nF}$$

$$L_i < 10 \mu\text{H}$$

Der höchstzulässige Umgebungstemperaturbereich beträgt -40 °C bis +70 °C.

10. Besondere Bedingungen für den sicheren Betrieb

10.1 Umgebungseinflüsse auf den Transmitter.

Umgebungseinflüsse, wie die Prozesstemperatur des Durchflussmessgerätes, auf den eingebauten Transmitter ES* müssen berücksichtigt werden. Siehe Punkt 7 der allgemeinen Betriebsanleitung des Messgerätes.

10.2 Atmosphärische Bedingungen

Nach EN 1127-1 ist „Explosionsfähige Atmosphäre“ als Gemisch aus Luft und brennbaren Gasen, Dämpfen, Nebeln oder Stäuben unter atmosphärischen Bedingungen definiert. Diese sind nach EN 13463-1, Abs. 1 mit den Werten $T_{atm} = -20^{\circ}\text{C}$ bis $+60^{\circ}\text{C}$ und $P_{atm} = 0,8$ bis $1,1$ bar definiert. Außerhalb dieses Bereiches liegen für die meisten Zündquellen keine sicherheits-technischen Kennzahlen vor.

Im Messrohr arbeiten Schwebekörper-Durchflussmesser in der Regel betriebsmäßig außerhalb der atmosphärischen Bedingungen von $0,8$ bis $1,1$ bar, sodass der Explosionsschutz - ungeachtet der Zoneneinteilung - aufgrund fehlender sicherheitstechnischer Kennzahlen für das Innere des Messrohres grundsätzlich nicht anzuwenden ist.

Der Betrieb mit brennbaren Messstoffen ist deshalb nur zulässig, wenn dadurch kein explosionsfähiges Brennstoff / Luftgemisch im Inneren des Durchflussmessers gebildet wird. Sofern diese Bedingung nicht erfüllt ist, ist das Zündrisiko in jedem Einzelfall unter Berücksichtigung der vorliegenden Parameter (z. B. Druck, Temperatur, Messstoff, Werkstoffe im Messrohr) durch den Betreiber zu bewerten.

10.3 Erdung des Gerätes

Bei Schwebekörper-Durchflussmessern kann es prinzipiell durch den Transport nicht leitender Flüssigkeiten betriebsmäßig zur Ladungstrennung im Messrohr kommen. Zur Ableitung dieser Ladungsträger ist die Metall-Armatur über die Prozessanschlüsse durch den Betreiber dauerhaft zu erden. Sofern die Erdung nicht über geerdete Metallrohrleitungen sichergestellt ist, z. B. bei Kunststoffrohrleitungen oder nicht definierten Verbindungen, muss das Gerät über eine separate Erdungsleitung mit dem örtlichen Potentialausgleich verbunden werden.

11. Kennzeichnung



Nur Geräte mit Ex-Kennzeichnung dürfen auch im explosionsgefährdeten Bereich betrieben werden.

Nachfolgend sind Beispieltypenschilder für die Typen als ES Standardausführung und ES-FF dargestellt.

 D-50739 Köln Robert-Perthel-Str. 9 www.heinrichs.eu	 Type: ES Tamb: -40°C to +70°C MF-Date: 2017 Ser. No.: 123456	DMT 00 ATEX E 075 IECEx BVS 16.xxxx II 2G Ex ia IIC T6 Gb Terminals 1 and 2 $U_i = 30 \text{ VDC}$, $I_i = 150 \text{ mA}$ $P_i = 1 \text{ W}$ $L_i = 0,24 \text{ mH}$, $C_i = 16 \text{ nF}$
 D-50739 Köln Robert-Perthel-Str. 9 www.heinrichs.eu	 Type: ES-FF Tamb: -40°C to +70°C MF-Date: 2017 Ser. No.: 123456	DMT 00 ATEX E 075 IECEx BVS 16.xxxx II 2G Ex ia IIC T6 Gb FISCO Field Device Terminals 9 and 10 $U_i = 32 \text{ VDC}$, $I_i = 280 \text{ mA}$ $P_i = 2 \text{ W}$ $L_i = 10 \text{ }\mu\text{H}$, $C_i = 5 \text{ nF}$

12. Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung EU-Declaration of Conformity



Nº. 20-4148-01

Hersteller: <i>Manufacturer:</i>	Heinrichs Messtechnik GmbH Robert-Perthel-Strasse 9 50739 Köln
Produktbeschreibung: <i>Product description:</i>	Messwertumformer ES bzw. ES-PPA und ES-FF zur Erfassung der Position oder Winkelstellung eines Magnets bei Schwebekörpern-Durchflußmessgeräte. <i>Electronic transmitter ES, ES-PPA or ES-FF for the position acquisition of magnets in variable area flowmeters.</i>

Hiermit erklären wir, in alleinige Verantwortung, dass das oben genannte Messsystem den Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien, einschließlich allen bis heute veröffentlichten Änderungen bzw. Nachträgen entspricht:

We declare herewith, in sole responsibility, that the product described above is conform with the provisions of the following EU-directives, including all published changes and amendments as of today:

2014/30/EU (EMC)	EU-Richtlinie über die Elektromagnetische Verträglichkeit <i>EU-Directive relating to electromagnetic compatibility</i>
2014/34/EU (ATEX)	EU-Richtlinie über Geräte zur Bestimmungsgemäße Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen. <i>EU-Directive relating to electrical equipment intended for use in potentially explosive atmospheres</i>
2014/35/EU (LVD)	EU-Richtlinie über die Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen auf dem Markt <i>EU-Directive on the harmonisation of the laws of the Member States relating to the making available on the market of pressure equipment</i>

Anhang N und X sind ein integraler Bestandteil dieser Erklärung
Annex N und X are an integral part of this declaration

Köln, den 01.04.2020



Joseph Burke
(Explosionsschutzbeauftragter /
Explosion Protection Representative)



Guido Thometzki
(Geschäftsführung / Managing Director)

Kontakt: Tel: +49 (221) 49708-0
Contact: Email: info@heinrichs.eu
Web: www.heinrichs.eu

Konformitätserklärung-ES_20-4148-01.docx

Seite 1 von 3



Anhang N zur EU-Konformitätserklärung Annex N of the EU-Declaration of Conformity



Nº. 20-4148-01

Produktbeschreibung:
Product description:

Messwertumformer ES bzw. ES-PPA und ES-FF zur Erfassung der Position oder Winkelstellung eines Magnets bei Schwebekörpern-Durchflußmessgeräte.
Electronic transmitter ES, ES-PPA or ES-FF for the position acquisition of magnets in variable area flowmeters.

Durch diese Erklärung wird die Konformität mit den auf Seite 1 genannten Richtlinien sowie die Einhaltung der folgenden Normen bestätigt (gegebenenfalls abhängig von Gerätevariante):
Conformity to the Directives referred to on Page 1 of this Declaration is assured through the application of the following standards (possibly dependent on version of device):

Richtlinie Directive	Norm –Ref. Nr. Standard / Ref. Nº.	Ausgabe Edition	Norm Beschreibung Standard Description	ES	ES-PPA	ES-FF
	DIN EN -					
2014/30/EU	61000-6-2	2011-06	Immunity Industry environment	X	X	X
	61000-6-3	2012-11	Emission residential environment	X	X	X
	55011	2011-04	Radio frequency disturbance	X	X	X
	61326-1	2011-07	EMC requirements	X	X	X
2014/34/EU	60079-0	2012+ A11:2013	General requirements	X	X	X
	60079-11	2012	Intrinsic Safety „i“	X	X	X
2014/35/EU	61010-1	2011	Safety requirements	X	X	X

X: Zutreffende Norm / Applicable Standard

Name und Anschrift der Notifizierte Stelle / Name and Address of the Notified Body

TÜV-SÜD Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Westendstraße 199
D-80686 München

DEKRA Testing and Certification GmbH
Carl-Beyling-Haus
Dinnendahlstraße 9
D-44809 Bochum
ID-Nr. / ID-Nº.: RL 2014/34/EU: 0158




Anhang X zur EU-Konformitätserklärung
Annex X to the EU-Declaration of Conformity


Nr. 20-4148-01

 Produktbeschreibung:
 Product description:

Messwertumformer ES bzw. ES-PPA und ES-FF zur Erfassung der Position oder Winkelstellung eines Magnets bei Schwebekörpern-Durchflußmessgeräten.
Electronic transmitter ES, ES-PPA or ES-FF for the position acquisition of magnets in variable area flowmeters.

Gerät Zulassungen / Device certification

Prüfbescheinigungen examination certificates	Nachtrag Supplement	Kennzeichnung Marking	ES	ES-PPA	ES-FF
DMT 00 ATEX E 075	2	II 2G	X	X	X

X: Zutreffende Norm / Applicable Standard

Die oben genannten Produkte entsprechen der Richtlinie 2014/34/EU. Neue Editionen können bereits eine oder mehrere der in den jeweiligen EU-Baumusterprüfbescheinigungen genannten Normen ersetzt haben. Der Hersteller erklärt, dass alle in dieser Konformitätserklärung erwähnt Produkte auch die Anforderungen der neuen Ausgaben einhalten, da die veränderten Anforderungen der neuen Ausgaben entweder keinen Einfluss auf das Produkt haben, oder das Produkt die Anforderungen erfüllt.

The above-mentioned products comply with the Directive 2014/34/EU. New editions may have already replaced one or more of the Standards stated in the respective EU-Type-examination certificates. The manufacturer declares that all products mentioned in this Declaration of Conformity also comply with the requirements of the new editions since either the changed requirements of the new editions do not affect the product, or the product also fulfills the requirements.

Heinrichs Messtechnik GmbH
 Robert-Perthel-Straße 9
 50739 Köln
 Telefon 0221/49708-0
 Telefax 0221/49708-178
 http://www.heinrichs.eu
 info@heinrichs.eu
Bankverbindung
 Dresdner Bank Köln
 BLZ 370 800 40
 Konto-Nr. 0955 051300
 IBAN :
 DE58 3708 0040 0955 0513 00
 SWIFT-BIC: DRES DE FF 370
Erfüllungsort und Gerichtsstand:
 Köln
 Amtsgericht Köln HRA 37040

 Ust.IDNr.: DE813416533
 Steuer-Nr.: 217/5743/0386
Geschäftsführer
 Dipl. Ing. (FH)
 Guido Thometzki